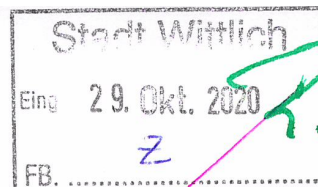


## Niederschrift Nr. 3/2020

zur 3. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Dorf am Dienstag,  
den 27.08.2020 im Vereinshaus Dorf, Promenadenweg 4 in 54516 Wittlich



Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Anwesende:

| Name:             | Zuordnung:                 | Bemerkung:                   |
|-------------------|----------------------------|------------------------------|
| Hoffmann, Gerhard | Ortsvorsteher              | Vorsitzender                 |
| Stüttgen, Jörg    | 1. stellv. Ortsvorsteher   | entschuldigt, nicht anwesend |
| Thetard, Inge     | 2. stellv. Ortsvorsteherin |                              |
| Debald, Silke     | Ortsbeiratsmitglied        |                              |
| Präder, Burkhard  | Ortsbeiratsmitglied        | entschuldigt, nicht anwesend |
| Scholtes, Stefan  | Ortsbeiratsmitglied        |                              |
| Schons, Thomas    | Ortsbeiratsmitglied        |                              |
| Croeff, Heike     | Ortsbeiratsmitglied        |                              |

Schriftführer: Thomas Schons

Keine Zuhörer anwesend.

Zur Sitzung wurde mit Schreiben vom 17.08.2020 und unter Nennung der Tagesordnungspunkte eingeladen. Die Zustellung der Einladung erfolgte am 18.08.2020 per Mail an die Mitglieder des Ortsbeirates Dorf. Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte am 22.08.2020 in der Wittlicher Rundschau Nr. 34/2020.

Der Ortsbeirat ist mit 6 von 8 Mitgliedern anwesend und damit beschlussfähig.

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden zur 3. öffentlichen Ortsbeiratssitzung im Jahr 2020 und stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Eine Änderung oder Erweiterung der Tagesordnung wurde nicht beantragt.

Die Sitzung wurde unter den gelten Auflagen für Versammlungen nach der gültigen Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz abgehalten. Die Kontaktdaten aller Anwesenden im Versammlungsraum sind bekannt.

### Top 1 Einwohnerfragestunde:

Eine Bewohnerin aus Dorf läßt durch das OB-Mitglied Silke Debald folgende Frage stellen: In Höhe des Anwesens Alftalstr. 49 wurde vor vielen Wochen die Straßenlampe bei einem Verkehrsunfall umgefahren. Relativ zeitnah wurde ein neuer Laternenmast aufgestellt. Seit Wochen fehlt jedoch der Lampenaufsatz, so dass die Ausleuchtung des Gehweges an dieser Stelle ungenügend ist. Wann wird der Lampenaufsatz installiert?

OV Hoffmann verspricht, sich mit dem RWE in Verbindung zu setzen und nach der Fertigstellung zu fragen.

(Anm. OV Hoffmann: Am 03.09.2020 hat OV beim Leiter des Bauhofes, Herrn Kohl nach der Kontaktadresse beim RWE angefragt. Herr Kohl hat zugesichert sich der Sache anzunehmen und Kontakt mit dem RWE aufzunehmen.

Am 04.09.2020 informiert Herr Kohl Herrn OV Hoffmann, dass das RWE umgehend einen Lampenaufsatz montieren will. Nach dem 19.09.2020 stellt Herr Hoffmann fest, dass die Lampe fertig installiert wurde)

### Top 2 Mitteilungen:

Seit der letzten OB-Sitzung wurden folgende Termine wahrgenommen bzw. Themen bearbeitet.

a)

Am 25.06.2020 hat OV Hoffmann als Zuhörer an der Bau- und Verkehrsausschusssitzung teilgenommen.

b)

Am Donnerstag, den 02.07.2020 nahm OV Hoffmann an der Stadtratssitzung im Eventum als Zuhörer teil.

c)

Am 20.07.2020 hatte Herr Björn Pazen vom Trierischen Volksfreund per Mail einen Fragekatalog zum Ort Dorf an den OV zugesandt, mit der Bitte um Beantwortung. Dieser Fragenkatalog wurde allen OV der Ortsteile gleichermaßen vorgelegt. Am 20.08.2020 erschien dann ein Artikel im TV der die Antworten der jeweiligen OV enthielt. OV Hoffmann hatte Herrn Pazen ausführlich auf seine Fragen geantwortet.

d)

Am 13.08.2020 fand ein Gespräch zwischen der Jugendkoordinatorin Luisa Lauterbach und OV Hoffmann statt.

e)

Am Dienstag, den 18.08.2020 fand eine Info-Veranstaltung für die Mitglieder des OB im Vorfeld des Termins für die erste Arbeitskreis-Bildung im Rahmen des Zukunfts-Check-Dorf (ZCD) statt. Mit einem kurzen Vortrag und einer Power-Point-Präsentation brachte OV Hoffmann alle Mitglieder wieder auf gleichen Stand.

### **Top 3 Zukunfts-Check-Dorf**

Am 25.08.2020 erfolgte die erste Arbeitskreis-Sitzung des ZCD mit 18 Zuhörern im Vereinshaus. Am Ende konnten 14 Zuhörer zur Teilnahme in den Arbeitskreisen Umwelt, Infrastruktur und Soziales gewonnen werden.

OV Hoffmann zeigte sich erfreut, dass so viele Zuhörer zum mitmachen gewonnen werden konnten. Auch die rege Diskussionsteilnahme war sehr positiv. OV Hoffmann lobte die konstruktiven Beiträge der Teilnehmer und wünschte, dass sich mit der Zeit vielleicht noch mehr Einwohner am ZCD beteiligen werden.

Am 25.08. wurden bereits die ersten Termine für die Zusammenkunft der jeweiligen Arbeitskreise abgestimmt.

OV Hoffmann wünschte den Arbeitskreisen ein gutes Gelingen bei der Ausarbeitung der jeweiligen Maßnahmen und entschuldigte sich, dass er urlaubsbedingt, nicht an den ersten Terminen teilnehmen könne.

Bei der Diskussion am 25.08. wurde auch klar, dass man manche Projekte mit relativ einfachen Mitteln realisieren könnte.

Auf die Frage, welche HH-Mittel für konkrete Maßnahmen im Rahmen des ZCD für 2021 bei der Stadt Wittlich beantragt werden sollten, sprach sich der OB einstimmig für die Anschaffung von zwei Relax-Ruhebänken aus. Die Idee, einen Tabak-Wanderweg rund um Dorf anzulegen ist bereits so weit konkretisiert worden, dass das Aufstellen von zwei Relax-Bänken an zwei Standorten entlang des zukünftigen Tabak-Wanderweges bereits in 2021 erfolgen kann. OV Hoffmann wird beauftragt entsprechende HH-Mittel zu beantragen.

### **Top 4 Jugendraum Dorf**

Beim Gespräch mit der Jugendkoordinatorin Frau Lauterbach wurde u. a. auch der Zustand des Jugendraumes Dorf angesprochen. OV Hoffmann schaut regelmäßig im Jugendraum rein und dabei ist ihm immer wieder aufgefallen, dass der Raum kaum ansprechend wirkt. Frau Lauterbach stimmt dem zu und schlägt eine Innenrenovierung vor. Zudem wurde vom Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Wittlich festgestellt, dass in 2021 die Gastherme erneuert werden muss. Darüber hinaus soll die Spülung der Urinals nicht mehr einwandfrei funktionieren und bei der installierten Einbauküche sind Schubladen und Schranktüren nicht mehr in Ordnung. Die Wände sollten mal wieder mit hellen Farben gestrichen werden. Insgesamt macht der Jugendraum einen desolaten Eindruck. Die Sitzung wird kurzzeitig in den Jugendraum verlegt, damit sich alle Ratsmitglieder einen eigenen Eindruck verschaffen können.

Im Jugendraum befindet sich noch der alte, teilweise fleckige, Steinfliesenboden aus der Zeit als der Jugendraum noch die Garage des Feuerwehrfahrzeugs war. Dieser Boden ist im Winter sehr kalt. Hier könnte ein Laminatboden darüber gelegt werden und das Kälteproblem wäre einigermaßen behoben.

OV Hoffmann macht den Vorschlag aus dem Jugendraum einen Mehrgenerationenraum zu machen um die Nutzung effizienter zu machen und den verschiedensten Interessen- und Altersgruppen einen Anlaufpunkt und Aufenthaltsort zu bieten. Ein Konzept hierzu könnte im Rahmen des ZCD erstellt werden. Einige Renovierungsarbeiten könnten in Eigenregie und bei Aktionstagen mit Jugendlichen und Erwachsenen durchgeführt werden. Schließlich sollte das Mobiliar größtenteils ausgetauscht werden. Dabei könnte auf Sachspenden aus der Bevölkerung zurück gegriffen werden.

Der OB spricht sich einstimmig für den Vorschlag von OV Hoffmann aus und beauftragt diesen entsprechende HH-Mittel zur Renovierung und Umgestaltung des Jugendraumes bei der Stadt Wittlich zu beantragen.

### **Top 5 Verschiedenes**

OV Hoffmann fragt in die Runde wie der diesjährige Martins-Umzug wohl zu organisieren sei. Auflagen der Corona-Bekämpfungsverordnung scheinen eine Durchführung, wie sonst üblich, nicht mehr zuzulassen. Aus dem Rat wird vorgeschlagen St. Martin alleine durch die Straßen reiten zu lassen und die Kinder erwarten St. Martin dann auf der Haustüre. Hinter St. Martin verteilt dann der Ortsbeirat die Brezeln an die Kinder. Lediglich der Musikverein begleitet St. Martin noch. Um keine Fremden anzuziehen wird die Durchführung eines Umzugs nur in Dorf per Flyer veröffentlicht und die Kinder müssen für eine Brezelausgabe angemeldet werden. Damit größere Menschenansammlungen verhindert werden, soll es kein Martinsfeuer, keine Verlosung und auch keine Verköstigung von Speisen und Getränken geben.

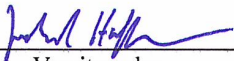
Der OV wird diese Idee bei der Dienstbesprechung mit Herrn Bürgermeister Rodenkirch vorbringen damit die Realisierbarkeit geprüft wird.


Für die Dienstbesprechung ruft OV Hoffmann den Rat auf weitere Themen die angesprochen werden sollen, zu benennen.



Im letzten Jahr wurde festgestellt, dass für die vorhandene Weihnachtsbeleuchtung nicht mehr ausreichend Leuchtmittel vorhanden sind. Auch war die alte Weihnachtsbeleuchtung der Stadt Wittlich, die uns angeboten wurde, keine Alternative, da das keine Ketten für an den Baum waren. Herr Hoffmann hat im Internet recherchiert und Angebote von Weihnachtsbeleuchtungen eingeholt.

Einstimmig wir OV Hoffmann beauftragt HH-Mittel für eine neue effiziente und zukunftsfähige Weihnachtsbeleuchtung zu beantragen.

:   
\_\_\_\_\_  
Vorsitzender  
Gerhard Hoffmann, Ortsvorsteher

  
\_\_\_\_\_  
Schriftführer  
Thomas Schons